

AZV „Wilde Sau“

Infos & Amtliches

Ausgabe 03/2024 · erscheint am 27.09.2024

Amtsblatt des Abwasserzweckverbandes „Wilde Sau“ Klipphausen • Tharandt • Wilsdruff

■ Aus dem Inhalt...

Investitionsmaßnahmen im
Verbandsgebiet

Ausgabestellen

Wichtige Telefonnummern

Öffnungszeiten /
Erreichbarkeit
Geschäftsstelle



Gemeinsam Lebens- und
Umweltqualität verwirklichen...

IMPRESSUM

Herausgeber:

Abwasserzweckverband
„Wilde Sau“ Klipphausen ·
Tharandt · Wilsdruff – Verbands-
vorsitzender Carsten Hahn;
Verantwortlich für den amtlichen
Teil: Verbandsvorsitzender
Abwasserzweckverband
„Wilde Sau“ Klipphausen ·
Tharandt · Wilsdruff, Löbtauer
Straße 6, 01723 Wilsdruff,
Telefon 035204/60530
Mail: post@azv-wilsdruff.de
Internet: www.azv-wilde-sau.de
Druck: Riedel GmbH & Co.KG
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau OT Ottendorf

Das nächste Amtsblatt
erscheint am
20.12.2024

Investitionsmaßnahmen im Verbandsgebiet

Gesamtrekonstruktion Schmutzwasserpumpwerk „An der Mühle“ in Grumbach - Herstellung eines Stellplatzes der mobilen Netzersatzanlage

Das Hauptpumpwerk „An der Mühle“ in Grumbach wurde im Jahr 1996 errichtet. Bereits im Jahr 2023 erfolgte eine Erneuerung der Pumpen, der Rohrleitungsführung und Sanierungsarbeiten am Pumpwerk. Zum jetzigen Zeitpunkt erfolgt die Herstellung des Stellplatzes der mobilen Netzersatzanlage.

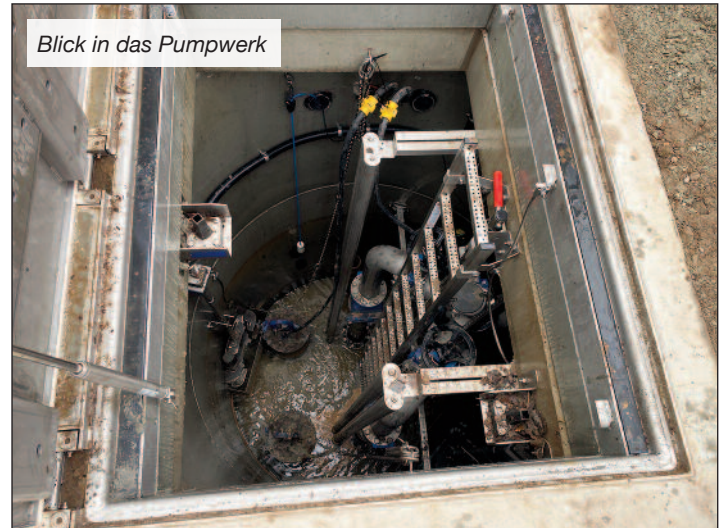
Folgende Maßnahmen werden umgesetzt:

- Errichtung eines Stellplatzes für eine mobile Netzersatzanlage (NEA), circa 26 m² Schotterrasen
- Neubau von circa 52 m Kabeltrasse 2-zügig DN/ OD 110
- Errichtung von zwei Kabelzugschächten 70x70 cm



Ersatzneubau Abwasserpumpwerk „Zschoner Ring“ in Kesselsdorf

Das Pumpwerk (Baujahr 1993) mit nahezu der kompletten Ausstattung befand sich in einem Gebäude bestehend aus Erdgeschoss und Untergeschoss. In dem Pumpwerk war ein Fördersystem der Fa. STRATE installiert. Die technologische Ausstattung und die EMSR-Anlage des Pumpwerkes befand sich in einem schlechten Zustand und wurde erneuert. Das bestehende Gebäude wurde im Zuge der Maßnahme abgerissen. Die Ausschreibung wurde in zwei Losen durchgeführt (Los 1: Tiefbau/ Ausrüstung, Los 2: EMSR).



Allgemeine Informationen

Folgende Bauleistungen wurden im Los 1 ausgeführt:

- Errichtung eines Pumpenschachtes DN 2000
- Pumpen- und Rohrleitungstechnische Ausstattung
- Neubau der zugehörigen EMSR-technischen Ausstattung
- Errichtung einer Stellfläche als Schotterrasenfläche
- Abbruch der technischen Ausrüstung des bestehenden Pumpwerkes einschließlich aller Ausrüstungsteile

Im Los 2 wurden folgende Hauptleistungen der EMSR-Technik ausgeführt:

- Rückbau der vorhandene Zähleranschluss säule und Integration des Zählerplatzes in den neuen Außenschrank
- Aufstellung eines GFK-Außenschrankes. Dieser beinhaltet Hauptpotentialausgleichschiene, kombiniertes Überspannungsschutzgerät, CEE-Wandgerätestecker für den Anschluss der Notstromspeisung, Steckdosenkombination sowie den Innenschrank für Schaltgeräte.
- Einbau der SPS-Technik in den Innenschrank.
- Einbau einer Ultraschall-Füllstandsmessung im Pumpenschacht
- Herstellen des Potentialausgleichs sowie der Erdungsanlage

Die Baumaßnahme wurde im März dieses Jahres beendet.

■ Ausgabestellen

Das Amtsblatt des AZV „Wilde Sau“ erscheint vierteljährlich, jeweils zum Ende des Quartals und liegt an folgenden Verteilstellen zur Mitnahme aus. Darüber hinaus ist das Amtsblatt jederzeit zu den angegebenen Öffnungszeiten oder auf Anfrage in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Wilde Sau“ erhältlich. **Wilsdruff:** AZV „Wilde Sau“, Löbtauer Straße 6 • Stadtverwaltung, Nossener Straße 20, **Grumbach,** Landbäckerei Friedrich, August-Bebel-Straße 1a, **Braunsdorf:** Bäckerei Franke, Lindenstraße 3, **Oberhermsdorf:** Bäckerei Goldbach, Hauptstraße 1, **Kleinopitz:** Bäckerei Goldbach, Tharandter Straße 23, **Kesselsdorf:** bilgro-Getränkemarkt, Grumbacher Straße 16, **Kaufbach:** Bäckerei Schilling Oberstraße 50, **Limbach:** Mode & Schuboutique Waak, Hauptstraße 55, **Blankenstein,** Kiga Blankenstein, Kirchweg 4, **Mohorn:** BHG - Bau, Hof & Gartenmarkt, Bahnhofstraße 5 **Herzogswalde:** Getränkemarkt Lucius, Landbergblick, **Helbigsdorf:** Bäckerei Schober, Obere Dorfstraße 4, **Klipphausen:** Gemeindeverwaltung, Talstraße 3, **Tharandt:** Stadtverwaltung Tharandt, Schillerstraße 5

Service & Erreichbarkeit

■ Störungen in öffentlichen Abwasseranlagen

Stadtentwässerung Dresden GmbH

Tel: 0351 8222222

■ Entsorgung von Abwasser und Klärschlamm aus dezentralen Abwasseranlagen:

Abfuhr- und Entsorgung

Meißen GmbH & Co.KG

Tel: 03521 733849

Fax: 03521 733789

grubenentleerung@ae-meissen.de

■ Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Dienstag von 08:00 – 12:00 Uhr,

14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag von 08:00 – 12:00 Uhr

Nach Vereinbarung an allen

Wochentagen

■ Erreichbarkeit der Geschäftsstelle

Löbtauer Straße 6, 01723 Wilsdruff

Telefon: 035204 60530

Fax: 035204 48212

Mail: post@azv-wilsdruff.de

www.azv-wilde-sau.de

■ Diese Dinge haben im Abwasser nichts zu suchen

Abfälle in der Toilette verursachen erheblichen Betriebsaufwand in der Kanalisation und im Klärwerk. Letztlich müssen alle Bürger dafür bezahlen. Noch sind die Kosten mit der aktuellen Abwassergebühr gedeckt. Damit das so bleibt, beachten Sie bitte diese Tipps. Auch ein Blick auf die jeweilige Verpackung hilft, dort finden sie ggf. den Hinweis „Nicht in die Toilette entsorgen“.

■ Medikamente aller Art:

Arzneimittel können auch in modernen Kläranlagen nur zum Teil oder gar nicht entfernt werden – gelangen sie in den Wasserkreislauf, belasten sie die Umwelt und sind eine Gefahr für die Gesundheit.

Alte Tabletten, Säfte und Tropfen entsorgen Sie über den Hausmüll. Oder fragen Sie in Ihrer Apotheke, ob man dort abgelaufene Medikamente entgegennimmt.



Abwasserzweckverband „Wilde Sau“

Klipphausen, Pohrsdorf, Wilsdruff

Löbtauer Straße 6, 01723 Wilsdruff

Antrag auf Absetzmengen gemäß § 44 Abwassersatzung Neuinstallation/Auswechslung des Gartenwasserzählers

Entsprechend der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des Abwasserzweckverbandes „Wilde Sau“ § 44 beantrage ich die Absetzung von nicht in die öffentlichen Abwasseranlagen eingeleiteten Wassermengen. Den Nachweis über die abzusetzende Menge erbringe ich über den Einbau eines Gartenwasserzählers, der entsprechend dem Merkblatt „Vorschriften des AZV „Wilde Sau“ durch eine Fachfirma installiert wurde.

.....
Datum, Unterschrift des Antragstellers

Angaben zum Antragsteller

Name, Vorname:	Kundennummer:
Kundenanschrift (Straße/Hausnr., PLZ/Ort):	Telefon/E-Mail:
Grundstücksanschrift (falls abweichend zur Kundenanschrift):	Flurstück/Gemarkung:

Angaben zum Gartenwasserzähler

Die Installation des Gartenwasserzählers wurde von mir, entsprechend der Montagevorgaben des Merkblatts „Vorschriften des AZV „Wilde Sau“.

Zähler-Nr. alt:	Ausbaudatum:	Ausbauzählerstand:
Zähler-Nr. neu:	Einbaudatum:	Einbauzählerstand:
Eichjahr	Einbauort: <input type="checkbox"/> Keller <input type="checkbox"/> Schacht <input type="checkbox"/> Hauswirtschaftsraum <input type="checkbox"/> andere Lage:	

Angaben zum Hauptwasserzähler

Bitte teilen Sie in jedem Fall den Zählerstand des Hauptwasserzählers vom Trinkwasserunternehmen zum Zeitpunkt der Änderung der Kundenanlage mit.

Zähler-Nr.:	Ablesedatum:	Zählerstand:
-------------	--------------	--------------

Hinweis: Ein gut lesbares Foto des neuen und des alten (bei Wechsel) Gartenwasserzählers inkl. Einbau (Zählernummer, Zählerstand) ist ein Bestandteil des Antrages und muss zwingend mit eingereicht werden.

Ort, Datum, Unterschrift Installateur

Stempel